

	<p>Object: Grafik 'Tod auf Pferd'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung</p> <p>Inventory number: GS 1982/175</p>
--	--

Description

Federzeichnung von Hans Troschel der Jüngere (1585-1628) auf Hadernpapier mit Abbildung des Todes als Knochenmann auf einem Pferd. Das stehende Pferd ist in spanischer Manier gesattelt und gezäumt, im Hintergrund ist ein Gehöft mit Windmühle zu erkennen.

Anders als in den meisten Abbildungen der apokalyptischen Reiter steht dieser hier still, als hätte er sein Werk bereits vollendet, und sein Pferd ist wohlgenährt und kräftig, auch wenn es die fahle Farbe des vierten apokalyptischen Pferdes hat, das oft mit den großen Seuchen wie der Pest in Verbindung gebracht wurde. Es steht für Furcht, Niedergang, Krankheit und Tod.

Die Grafik ist unten rechts signiert und datiert: "HT 1615".

Basic data

Material/Technique: Papier / Federzeichnung
Measurements: 19,4 x 12,5 cm

Events

Drawn	When	1615
	Who	Hans Troschel the Younger (1585-1628)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Four Horsemen of the Apocalypse

Where

Keywords

- Bildwerk
- Personifications of Death; 'Morte' (Ripa)
- Tierdarstellung Pferd

Literature

- Gertrud Schiller (1990/91): Die Apokalypse (2 Bände), Reihe Ikonografie der christlichen Kunst, Bd. 5. Gütersloh